

Textproben Primarstufe gesucht

Beitrag von „exlisa“ vom 16. März 2025 21:43

Hallo,

Ich schreibe momentan eine Arbeit in der ich Texte, die von einsprachigen Grundschulkindern (Muttersprache Deutsch) geschrieben wurden, mit mehrsprachigen Kindern vergleiche. Mir fehlen nur noch Texte von einsprachigen Drittklässlern. Gibt es hier vielleicht Lehrer*innen die bereit wären, mir anonymisierte Texte von einsprachigen Drittklässlern bereitzustellen? Ihr könnt mir die Texte gerne privat schicken, falls das in diesem Forum funktioniert (ich kenne mich in diesem Forum nicht aus)

Ich wäre auf jeden fall sehr dankbar, wenn jemand bereit wäre, mir zu helfen!

Beitrag von „CDL“ vom 16. März 2025 22:38

1. Ein Thread pro Thema reicht.

2. Ich habe meine Zweifel, ob wir als Lehrkräfte einfach ohne Einverständnis der Eltern Texte von SuS teilen dürften. Auch in anonymisierter Form enthalten diese schließlich gerade bei jüngeren Kindern zahlreiche persönliche Informationen. Darüber hinaus hat das Kind vertreten durch seine Erziehungsberechtigten ganz banal auch das Urheberrecht am eigenen Text.

Beitrag von „pepe“ vom 17. März 2025 10:59

[Zitat von exlisa](#)

Ich schreibe momentan eine Arbeit in der ich Texte, die von einsprachigen Grundschulkindern (Muttersprache Deutsch) geschrieben wurden, mit mehrsprachigen Kindern vergleiche

Was ist das denn für eine Arbeit? Bist du noch im Studium?

Beitrag von „exlisa“ vom 17. März 2025 14:16

Zitat von pepe

Was ist das denn für eine Arbeit? Bist du noch im Studium?

Genau, ich schreibe eine Hausarbeit und möchte untersuchen inwiefern Mehrsprachigkeit die Schreibkompetenz von Grundschulkindern beeinflusst.

Beitrag von „CDL“ vom 17. März 2025 14:21

Zitat von exlisa

Genau, ich schreibe eine Hausarbeit und möchte untersuchen inwiefern Mehrsprachigkeit die Schreibkompetenz von Grundschulkindern beeinflusst.

Dann musst du eine Schule finden, die bereit ist dich dabei zu unterstützen, indem Eltern gebeten werden zu gestatten, dass anonymisierte Textproben ihrer Kinder an eine außenstehende Person weitergegeben werden. Alles andere sollte jede verantwortungsbewusste Lehrkraft allein schon aus Gründen des Selbstschutzes ablehnen (wobei ich persönlich das auch als relevanten Vertrauensmissbrauch gegenüber meinen SuS und deren Eltern betrachten würde, ganz unabhängig von der Rechtslage).

Beitrag von „exlisa“ vom 17. März 2025 14:35

Zitat von CDL

Dann musst du eine Schule finden, die bereit ist dich dabei zu unterstützen, indem Eltern gebeten werden zu gestatten, dass anonymisierte Textproben ihrer Kinder an eine außenstehende Person weitergegeben werden. Alles andere sollte jede verantwortungsbewusste Lehrkraft allein schon aus Gründen des Selbstschutzes ablehnen (wobei ich persönlich das auch als relevanten Vertrauensmissbrauch gegenüber meinen SuS und deren Eltern betrachten würde, ganz unabhängig von der Rechtslage).

Okay, ich dachte es wäre leichter im Internet Texte zu finden bzw. habe nicht daran gedacht, dass es wegen Datenschutz/Einverständnis der Eltern problematisch sein könnte, aber trotzdem danke, dann frage ich mal in Schulen nach!